Das WBNachrichten-Video aus Porta Westfalica
Pilot schwebt weiterhin in Lebensgefahr - noch kein eindeutiger Hinweis der Flugunfallermittler auf mögliche Absturzursache

{youtube}wYJbDC04C6Y{/youtube} Porta Westfalica/ Holtrup (wbn). Der Zustand des bei Holtrup im Ra

Es war von einer Art "Looping" in niedriger Höhe die Rede. Nach Auskunft der Polizei sind Experten der zuständigen Flugunfalluntersuchung in Nordrhein-Westfalen mit den Ermittlungsarbeiten beschäftigt, die noch einige Zeit in Anspruch nehmen dürften. Innerhalb weniger Wochen ist dies bereits der dritte Absturz eines Sportflugzeuges im Großraum Weserbergland.
Fortsetzung von Seite 1

Der Pilot des jüngsten Flugzeugunglücks ist 52 Jahre alt und stammt aus Minden. Er war von Meschede aus gestartet um zu seinem Heimatflughafen bei Porta Westfalica zu fliegen. In dem Nachrichten-Video, das für die Weserbergland-Nachrichten.de vor Ort gemacht worden ist, kommt eine Anwohnerin zu Wort, die zufällig Augenzeugin der dramatischen Augenblicke vor dem Absturz geworden ist.

Sie konnte sich die Flugbewegungen nicht erklären und sah wie das Fluggerät in einem Kornfeld aufgeschlagen ist. Unverzüglich setzte sie einen Notruf bei der Polizei ab. Kurz darauf wären schon Ersthelfer zur Stelle gewesen die sich bemühten an die Pilotenkanzel heranzukommen in der der lebensgefährlich verletzte Pilot gelegen ist.